



## **Ländlicher Wegebau Stadt Golßen**

### **Ausbau des ländlichen Weges von Kreuzung Eichbuschweg nach Mahlsdorf inklusive des Eichbuschweges bis zum Forsthaus in 15938 Steinreich**

Die Stadt Golßen plant den Ausbau des ländlichen Weges von der Kreuzung Eichbuschweg nach Mahlsdorf inklusive des Eichbuschweges bis zum Forsthaus in 15938 Steinreich. Hierbei soll ein Teilabschnitt der auf dem Gebiet der Stadt Golßen befindlichen unbefestigten landwirtschaftlichen Weges ausgebaut werden.

Aufgrund der umliegenden Ackerflächen wird der unbefestigte Weg durch die örtlichen Agrarbetriebe stark genutzt. Nur durch die ständigen Ausbesserungen des Weges durch die Stadt Golßen und die Agrarbetriebe ist der Weg befahrbar. Dies stellt für die Stadt Golßen jährlich eine erhebliche finanzielle Belastung dar.

Die Gesamtlänge der Trasse beträgt ca. 3.200 m und verbindet über die L711 die Ortsteile Sellendorf und Mahlsdorf sowie einzelne Gehöfte im Eichbusch. Der für das Los 3 betreffende Teilabschnitt auf den Gemarkungen Mahlsdorf und Altgolßen beträgt ca. 2.000 m und führt von der Kreuzung Eichbuschweg nach Mahlsdorf. Die neu anzulegende Straße führt über unbefestigte Wege, die im kommunalen Besitz sind.

Für das Vorhaben erhält die Stadt Golßen eine Zuwendung des Landes Brandenburg gemäß Richtlinie des Ministeriums für Ländliche Entwicklung, Umwelt und Landwirtschaft über die Gewährung von Zuwendungen für die Förderung der ländlichen Entwicklung im Rahmen von LEADER Teilbereich E -Umsetzung von investiven Vorhaben der integrierten ländlichen Entwicklung gemäß GAK-Rahmenplan. Es wird nach Rili. Pkt. E.1.3 Vorhaben zur Verbesserung der ländlichen Infrastruktur außerhalb des Siedlungsbereiches finanziert. Die Zuwendung dieses Vorhabens setzt sich aus Bundes- und Landesmitteln zusammen.